

Frank I. übernimmt das Narrenzepter

Frank I. Hülsbusch, „das Sangesoriginal vom Josephs-Hospital“, ist neuer Regent der Warendorfer Karnevalsgesellschaft. Der 40-Jährige aus dem Warendorfer „Vogelviertel“ zog am späten Samstagabend unter dem Jubel der 940 Gäste triumphierend und mit dem Narrenzepter „Moritz“ in der Hand in die ausverkaufte Kreienbaum-Narrhalla ein. „Ich singe lieber, statt zu reden“, rief der Stadtprinz per Mikrofon den Gästen zu, und schmetterte dann auch gleich sein Prinzenlied: „Für die Iwigkeit“ von den Räufern. Natürlich umgetextet und den kölschen Refrain auf seine Person gemünzt: „Jetzt bin ich Prinz von Warendorf.“

Foto: Jonas Wiering



Dieses Bild ist urheberrechtlich geschützt.

Quelle für Artikeltextdarstellung: Artikeltext oder Artikel- und Ganzseitendarstellung.

Quelle

Verlag
Publikation
Ausgabe
Datum
Seite

: Westfälische Nachrichten
: Warendorf
: Nr.16
: Montag, den 20. Januar 2020
: Nr.1